



**Prof. Dr. Otto A. Altenburger**

Lehrstuhl für Externes Rechnungswesen  
(Revision und Treuhand)

Wien, 22. Juli 2014  
(aktualisierte Fassung)

## A u s z u g aus dem Aushang zum Rechnungswesen in den auslaufenden Bachelorstudien

### Modul „Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen“

- **Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen: Buchhaltung und Bilanzierung** (2 SSt, jedes Semester)
- **Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen: Kostenrechnung** (2 SSt, jedes Semester, angeboten vom Lst. Prof. Dr. Pfeiffer)

Voraussetzung: Modul „Grundzüge der (Allgemeinen) Betriebswirtschaftslehre“ (einschließlich des Kurses „Grundzüge des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens“)

### Modul „International Accounting“ bzw. „Internationale Rechnungslegung“

- **Group Accounting** bzw. **Konzernrechnungslegung** (2 SSt, jedes Sommersemester in englischer, jedes Semester in deutscher Sprache)
- **Financial Accounting according to IAS/IFRS I** bzw. **Rechnungslegung nach IAS/IFRS I** (2 SSt, jedes Wintersemester in englischer, jedes Semester in deutscher Sprache)

Erwartete Vorkenntnisse: Module „Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen“ und „Privatrecht“

### Modul „Rechnungslegung“

- **Rechtliche Rahmenbedingungen der Rechnungslegung I** (1 SSt, jedes Semester, angeboten vom Lst. Prof. DDr. Weilingner)\*
- **Rechtliche Rahmenbedingungen der Rechnungslegung II** (1 SSt, jedes Semester, angeboten vom Lst. Prof. DDr. Weilingner)\*

\* im Studienjahr 2006/07 und voraussichtlich ab dem Sommersemester 2015 zu einem zwei-stündigen Kurs „Rechtliche Rahmenbedingungen der Rechnungslegung“ zusammengefaßt

- **Sonderprobleme der Bilanzierung** (2 SSt, jedes Semester)

Erwartete Vorkenntnisse: Module „Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen“ und „Privatrecht“

### **Modul „Externe Unternehmensrechnung (Grundlagenmodul)“**

Als Grundlagenmodul zu absolvieren ist das Modul „Rechnungslegung“ (vgl. oben) oder, wenn dieses Modul als Pflichtmodul gewählt wird, das Modul „International Accounting“ bzw. „Internationale Rechnungslegung“ (vgl. oben).

### **Modul „Revision, Steuern und Treuhand (Grundlagenmodul)“ = Modul „Revision und Treuhand: Theorie und Rechtsgrundlagen“**

- **Rechtliche Rahmenbedingungen der Abschlußprüfung** (1 SSt, jedes Wintersemester, angeboten vom Lst. Prof. DDr. Weilingner)\*
- **Berufsspezifisches Recht für Wirtschaftstreuhänder(innen)** (1 SSt, jedes Wintersemester, angeboten vom Lst. Prof. DDr. Weilingner)\*

\* im Studienjahr 2006/07 zu einem zweistündigen Kurs „Berufsspezifisches Recht für Wirtschaftstreuhänder(innen)“ zusammengefaßt

- **Prüfungstheorie** (2 SSt, jedes Sommersemester)

Erwartete Vorkenntnisse: Module „Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen“ und „Privatrecht“

### **Modul „Basics in Managerial Accounting“**

Dabei handelt es sich um das Grundlagenmodul zur KFK Controlling. Diese wird vom Lehrstuhl Prof. Dr. Pfeiffer koordiniert. Beachten Sie bitte dessen Informationen!

### **Empfehlung**

Wenn Sie ein Masterstudium anschließen möchten, wählen Sie bitte möglichst viele der oben angeführten Module bereits im Bachelorstudium!

Ausnahme: Wenn Sie im Masterstudium Internationale Betriebswirtschaft das Seminar für den Bereich Internationales Management im Fachgebiet International Accounting bzw. Internationale Rechnungslegung absolvieren wollen (dies ist nur bei Wahl der KFK Externe Unternehmensrechnung möglich), dürfen Sie das Modul „International Accounting“ bzw. „Internationale Rechnungslegung“ nicht im Bachelorstudium wählen.

Herzlich willkommen und viel Erfolg!